



Medienmitteilung vom 17. Juni 2018:

Zwei Schweizer Podeste in Bruneck (ITA)

Am Wochenende fand in Bruneck (ITA) der sechste Jugend-Europacup der Saison statt. Am Start dieses Lead-Wettbewerbes waren in den Kategorien Juniorinnen/Junioren sowie Jugend A und B insgesamt 178 Athletinnen und Athleten aus 18 Ländern, darunter auch acht Damen und zehn Herren aus der Schweiz. Für das Regionalzentrum Zürich startete bei den Damen Jugend B Anja Köhler (Wila). Das Schweizer Team erreichte mit Fabrice Rohner, Rang zwei bei den Herren Jugend B, und mit Julien Clémence, Rang drei bei den Herren Jugend A, zwei Medaillen.

Zwei Schweizer Podestplätze

Für das Regionalzentrum Zürich startete Anja Köhler (Wila) in der Kategorie Damen Jugend B. In den beiden Qualifikationsrouten erreichte sie je den 18. Zwischenrang. Doch wegen des Rechenmodus ergab dies Rang 23, womit sie die Top-Twenty knapp verpasste. Die junge Athletin lernt aus jedem Wettkampf und freut sich das Gelernte an den nächsten Wettkämpfen anzuwenden.

Einen sehr erfolgreichen Wettkampf zeigte Fabrice Rohner (Sirnach) bei den Herren Jugend B. Er musste sich nur gerade von Ondrej Slezak (CZE) geschlagen geben und erreichte den zweiten Rang noch vor dem Franzosen Eliot Barnabé. Auf den hervorragenden dritten Rang kletterte Julien Clémence (Gisikon) bei den Herren Jugend A. Den Sieg holte sich Luka Potocar (SLO) vor Alistair Duval (FRA).

Bei den Damen verpasste die Juniorin Michelle Hulliger (Ramsei) als Vierte das Podest denkbar knapp. Sie erreichte eine Höhe von 35 Griffen. Für das Podest wären 35+ notwendig gewesen. Ebenfalls einen vierten Rang erkletterte Hannah Hermann (Luzern) bei den Damen Jugend A.

Der nächste Jugend-Europacup findet in zwei Wochen in der Kletterhalle Griffig in Uster (SUI) statt. Die Schweizer Athletinnen und Athleten sind top motiviert vor heimischem Publikum tolle Leistungen zu zeigen.

LEAD: Auszug aus der [Rangliste Juniorinnen](#):

1. Rang: LUKAN Vita (SLO)
 2. Rang: TESIO Giorgia (ITA)
 3. Rang: KRAMPL Mia (SLO)
 4. Rang: HULLIGER Michelle (SUI; Ramsei)
- Total 15 Teilnehmerinnen

LEAD: Auszug aus der [Rangliste Junioren](#):

1. Rang: SCHENK Filip (ITA)
 2. Rang: POSCH Mathias (AUT)
 3. Rang: OBERPRANTACHER David (ITA)
 - ...
 6. Rang: CHUAT Dylan (SUI; Vessy)
 16. Rang: GEISENHOF Philipp (SUI; Dornach)
- Total 23 Teilnehmer

LEAD: Auszug aus der [Rangliste Damen Jugend A \(U18\)](#):

1. Rang: ROGORA Laura (ITA)
 2. Rang: RAKOVEC Lucka (SLO)
 3. Rang: RUDKA Maja (POL)
 4. Rang: HERMANN Hannah (SUI; Luzern)
 - ...
 6. Rang: EGLI Zoé (SUI; Hünibach)
 23. Rang: WERTHMÜLLER Sara (SUI; Rothenfluh)
- Total 33 Teilnehmerinnen

LEAD: Auszug aus der [Rangliste Herren Jugend A \(U18\)](#):

1. Rang: POTO CAR Luka (SLO)
 2. Rang: DUVAL Alistair (FRA)
 3. Rang: CLEMENCE Julien (SUI; Gisikon)
 - ...
 18. Rang: GRÜNENFELDER Nino (SUI; Baar)
 29. Rang: SCHWOB Sascha (SUI; Füllinsdorf)
 33. Rang: BROWN Jonathan (SUI; Bad Ragaz)
- Total 36 Teilnehmer

LEAD: Auszug aus der [Rangliste Jugend Damen B \(U16\)](#):

1. Rang: TARKUS Lucija (SLO)
2. Rang: DOUADY Luce (FRA)
3. Rang: LERONDEL Saula (FRA)
- ...
7. Rang: NIEDERBERGER Joëlle (SUI; Oberhofen am Thunersee)
10. Rang: HENTSCHEL Lela (SUI; Allschwil)
19. Rang: EGLI Liv (SUI; Hünibach)

23. Rang: KÖHLER Anja (SUI; Regionalzentrum Zürich; Wila)
Total 35 Teilnehmerinnen

LEAD: Auszug aus der [Rangliste Jugend Herren B \(U16\)](#):

1. Rang: SLEZAK Ondrej (CZE)
2. Rang: ROHNER Fabrice (SUI; Sirnach)
3. Rang: BARNABE Eliot (FRA)
...
8. Rang: FUMEAUX Vivian (SUI; Pont-de-la-Morge Sion)
14. Rang: UTELLI Jonas (SUI; Thun)
25. Rang: ZGRAGGEN Lukas (SUI; Altdorf)
Total 35 Teilnehmer

Mit sportlichen Grüssen

Martin Rahn-Hirni

Text zur freien Veröffentlichung.

Weitere Infos:

Website Regionalzentrum: <http://www.regionalzentrum.ch/>
Schweizer Alpen-Club SAC: <http://www.sac-cas.ch/wettkampfsport/sportklettern.html>
Website des Veranstalters:

SAC-Regionalzentrum Zürich
www.regionalzentrum.ch

presse@regionalzentrum.ch
+41-79-341 57 36

[Regionalzentren](#) sind Vereine, die im Nachwuchskonzept des Dachverbandes SAC als Bausteine zur Nachwuchsförderung eingebaut sind. Der SAC unterstützt die Regionalzentren in finanzieller und organisatorischer Hinsicht. Die Regionalzentren sind die ersten leistungssportorientierten und vom Verband mitkoordinierten Strukturen im Sportklettern. Sie sind die unerlässliche Basis für die sportliche Entwicklung eines einzelnen Athleten. Daneben sichern sie die nachhaltige Existenz einer nationalen Wettkampfkultur. Zugleich sind sie das Verbindungsglied zwischen Breitensport und Leistungssport.